

## ÜBERSICHT ÜBER FORMATE UND INHALTE UNSERER WORKSHOPS

Auf den folgenden Seiten finden Sie getrennt nach Workshopthemen zunächst eine tabellarische Übersicht über die möglichen Workshopformate. Unter der jeweiligen Tabelle befindet sich eine detailliertere Beschreibung der einzelnen Workshopelemente. Selbstverständlich lassen sich die vorgeschlagenen Varianten auch darüber hinaus erweitern und kombinieren.

Sprechen Sie uns sehr gern mit Ihren Wünschen und Fragen an! [dk@schainundkuchenbrandt.de](mailto:dk@schainundkuchenbrandt.de)

# 1. ERSTES VORSINGEN? BEWERBEN AUF PROFESSUREN

	FORMAT/MODULE (DAUER DER MODULE)	SPRACHEN	ZEITAUFWAND TN*INNEN
V1	2-tägiges Präsenzseminar	Deutsch & Englisch	2 x 8 h = <b>16 h</b>
V2	2-tägiges Online-Seminar via Zoom	Deutsch & Englisch	2 x 8 h = <b>16 h</b>
V3 A	Flipped Classroom:  + Webcast (4 h) + begleitende Aufgaben (2 h) + Kleingruppensitzung via Zoom (2 Gruppen à 6 TN*innen, 5 h pro Gruppe)	Deutsch & Englisch	4 h + 2 h + 5 h = <b>11h</b>
V3 B	Flipped Classroom:  + Webcast (4 h) + begleitende Aufgaben (2 h) + Kleingruppensitzung via Zoom (2 Gruppen à 6 TN*innen, 5 h pro Gruppe)  + 30 min Einzelsitzung via Zoom	Deutsch & Englisch	4 h + 2 h + 5 h + 0,5 h = <b>11,5 h</b>
V3 C	Flipped Classroom:  + Webcast (4 h) + begleitende Aufgaben (2 h) + eintägiger Präsenzworkshop (8 h)	Deutsch & Englisch	4 h + 2 h + 8 h = <b>14 h</b>
V3 D	+ Webcast (4 h) + begleitende Aufgaben (2 h) + 1,25 h Einzelsitzung via Zoom	Deutsch & Englisch	4 h + 2 h + 1,25 h = <b>7,25 h</b>

## V1 & V2: BESCHREIBUNG 2-TÄGIGES SEMINAR (IN PRÄSENZ ODER DIGITAL) ERSTES VORSINGEN? BEWERBEN AUF PROFESSUREN:

Ziel dieses Berufungstrainings ist es, die Teilnehmenden auf alle Phasen des Bewerbungsprozesses optimal vorzubereiten. Wir beschäftigen uns mit den nötigen Qualifikationen für eine Professur, den schriftlichen Bewerbungsunterlagen sowie mit inhaltlichen und strategischen Überlegungen für Berufungsvortrag, Lehrprobe und Kommissionsgespräch. Wir thematisieren dabei die wichtigsten Stationen und die kritischen Momente des Auswahlprozesses, typische Fragen im Kommissionsgespräch, mögliche Fallstricke während des Berufungsvortrags und der Lehrprobe, aber auch die ambivalenten Interessen innerhalb einer Berufungskommission. Darüber hinaus trainieren wir die erfolgreiche Selbstpräsentation sowie die Herausstellung der eigenen Qualifikationen in den verschiedenen Phasen des Berufungsverfahrens.

### TAG 1

*Begrüßung, Vorstellung, Überblick*

*Hinter den Kulissen: Struktur und Ablauf von Berufungsverfahren*

*Professor/in gesucht: Was bedeutet das in den Augen der Kommission?*

*Die Bewerbungsunterlagen – Ihre Eintrittskarte*

- Ausschreibung: Passung erkennen und darstellen
- Was gehört in die Unterlagen?
- Anschreiben, CV
- Übung: eigenes Profil im Anschreiben und CV darstellen

– Forschungs- und Lehrkonzept

*Eingeladen? Was nun?*

### TAG 2

*Der Bewerbungsvortrag*

- Titel & Thema wählen
- Vorbereitung
- Übung: 3-Minuten-Vorträge
- Videoaufzeichnung
- Feedback zur Selbstpräsentation

*Die Lehrprobe*

*Das Kommissionsgespräch*

- Vorbereitung
- Viele Fragen – gute Antworten
- Simulation und Analyse

*Spiegeln, Spiegeln an der Wand... Was zieh ich an?*

*Nach dem Bewerbungsmarathon...*

- Darf ich nachfragen?
- Ruf erhalten, und nun? – Ablauf der Berufungsverhandlung

### **V3 A – V3 D: BESCHREIBUNG WEBCAST**

*Dauer: 3,75 h deutsch, 3,25 h englisch*

Ziel des Webcast ist es, die Teilnehmenden über alle Phasen des Berufungsverfahrens detailliert zu informieren und ihnen konkrete Hilfestellungen und Tipps für ihre Bewerbungen zu vermitteln. Der Webcast befasst sich zunächst mit dem Ablauf und den formalen Aspekten des Berufungsverfahrens. Anschließend werden alle nötigen Bewerbungsunterlagen (v.a. CV, Anschreiben, Konzepte) detailliert besprochen und zum Teil mit Beispielmateriale illustriert. Im dritten Teil werden die Erwartungen und Anforderungen in der Anhörung vor der Berufungskommission sowie wichtige Vorbereitungsschritte thematisiert. Die Teilnehmenden erhalten Hinweise und Kurzdemonstrationen zur Gestaltung von wissenschaftlichem Vortrag und Lehrprobe. Zudem werden die häufigsten Fragen & Themen im Kommissionsgespräch vorgestellt.

*Die Teilnehmenden erhalten einen Vimeo-Link (plus Passwort), über den sie das Video on-demand streamen können. Das Video steht drei Wochen zur Verfügung.*

#### *Begleitende Materialien*

Handout, Analyse-Bogen Stellenausschreibung, 2 Beispiel-CVs, Liste gesammelter Fragen aus Kommissionsgesprächen, Links zu Beispielen von Lehr- und Forschungskonzepten  
*Sie erhalten einen Dropbox-Link, über den sie die Materialien herunterladen können.*

#### *Begleitende Aufgaben (Aufwand: ca. 2 h)*

Im Webcast werden verschiedene Aufgabe zur Umsetzung der Inhalte vorgeschlagen und instruiert: Überarbeitung des CVs, einleitenden Absatz des Anschreibens (Darstellung des eigenen Profils) formulieren, Vorbereitung eines 3-min-Vortrags zur Vorstellung des eigenen Profils (einleitender Teil des wissenschaftlichen Vortrags)

---

### **V3 A & V3 B: BESCHREIBUNG KLEINGRUPPENSITZUNG**

*Geplante Dauer: 5 h*

In den Gruppensitzungen gibt es zunächst die Möglichkeit, alle noch offen gebliebenen Fragen der Teilnehmenden rund um das Thema Bewerben auf Professuren zu klären (ca. 1h). Im Anschluss ist geplant, dass alle Teilnehmenden ihren vorbereiteten 3-min-Vortrag zur Vorstellung des eigenen Profils (einleitender Teil des wissenschaftlichen Vortrags) halten und Feedback von den Teilnehmer\*innen und der Trainerin erhalten (ca. 2 h). Abschließend wird das Interview mit der Kommission gesondert thematisiert. Hier werden die Teilnehmenden beispielhaft einige typische Fragen aus Kommissionsgesprächen beantworten und erhalten ebenfalls Feedback hierzu (ca. 1,5 h).

*Die Kleingruppensitzung wird via Zoom stattfinden.*

#### *V3 B: Beschreibung Einzelsitzung kurz (Geplante Dauer: 30 min pro Teilnehmer\*in)*

Die Teilnehmenden erhalten bei Bedarf einen 30-minütigen Einzeltermin. Dieser kann genutzt werden, um Feedback zu den bestehenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten, aber auch, um weitere individuelle Fragen zu klären.

*Die Einzelsitzung wird via Zoom stattfinden.*

V3 D: Beschreibung Einzelsitzung lang (Geplante Dauer: 1,25 h pro Teilnehmer\*in)

Die Teilnehmenden erhalten zzgl. zum Webcast einen 1,25-stündigen Einzeltermin. Dieser kann genutzt werden, um Feedback zu den bestehenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten, strategische Überlegungen zur Bewerbung zu reflektieren, das Interview zu simulieren, aber auch, um weitere individuelle Fragen zu klären.

Die Einzelsitzung findet via Zoom statt.

V3 C: Beschreibung 1-tägiger Präsenzworkshop Erstes Vorsingen? Bewerben auf Professuren:

Der eintägige Präsenzworkshop kann angeboten werden in Kombination mit dem Webcast. Der Workshop entspricht im inhaltlichen Ablauf größtenteils dem Tag 2 des zweitägigen Präsenzworkshops. Hier wird neben Nachfragen zu den Inhalten des Webcast insbesondere die Anhörung thematisiert. Die Teilnehmenden halten ihre vorbereiteten Kurzvorträge. Es werden zudem typische Fragen aus dem Kommissionsgespräch geübt und ein bis zwei Kommissionsgespräche simuliert.

## 2. PROFESSOR\*IN GESUCHT! PLANUNG UND OPTIMIERUNG DER HOCHSCHULKARRIERE

	FORMAT/MODULE (DAUER DER MODULE)	SPRACHEN	ZEITAUFWAND TN*INNEN
K 1	1-tägiges Präsenzseminar	Deutsch & Englisch	1 × 8 h = <b>8 h</b>
K 2	1-tägiges Online-Seminar via Zoom	Deutsch & Englisch	1 × 8 h = <b>8 h</b>
K 3	1-tägiges Online-Seminar via Zoom  + 30 bis 45 min Einzelsitzung via Zoom flexibel terminiert	Deutsch & Englisch	8 h + 0,5 h = <b>8,5 h</b>
K 4	Webcast (3 h)  + begleitende Aufgaben (1,5 h) + Einzelsitzung via Zoom (45 min)	Deutsch & Englisch	4 h + 1,5 h + 0,75 h = <b>6,25 h</b>

## K1 – K3: BESCHREIBUNG 1-TÄGIGES SEMINAR (IN PRÄSENZ ODER DIGITAL) PROFESSOR\*IN GESUCHT! PLANUNG UND OPTIMIERUNG DER HOCHSCHUL- KARRIERE:

Die Postdoc-Phase ist entscheidend für den weiteren Verlauf der eigenen wissenschaftlichen Karriere und steht im ständigen Spannungsfeld zwischen abhängiger Beschäftigung und wissenschaftlicher Eigenständigkeit. Wissenschaftler\*innen sind mit zahlreichen beruflichen Herausforderungen und Hürden auf dem Weg zur Berufungsfähigkeit konfrontiert: Selbstständige Publikationstätigkeit, die Einwerbung von Drittmitteln und die Umsetzung eigenständiger Forschungsarbeiten, die Erarbeitung eines Lehrportfolios, Beteiligung an der wissenschaftlichen Kommunikation und der Aufbau eines eigenen Netzwerks von Kolleg\*innen und Kooperationspartner\*innen, Auslandsaufenthalte... Wann sind welche Aufgaben besonders wichtig? Was hat die höchste Priorität? Welcher Zeitrahmen ist angemessen und wie lässt sich dieser mit meinen privaten Zielen vereinbaren? Wie und wo soll ich überhaupt anfangen? Wie wichtig ist die Habilitation? Im Seminar sollen die Teilnehmenden zum einen eine Bestandsaufnahme durchführen und die eigene aktuelle Position reflektieren. Aufbauend darauf werden Ziele und wichtige Schritte hin zur eigenen Berufungsfähigkeit geplant.

---

### K 1 – K 3

*Begrüßung, Vorstellung, Überblick*

*Auf ewig an der Uni? Wege einer langfristigen Karriere in der Wissenschaft*

- Zahlen, Daten, Fakten
- Optionen
- Bewerbungsprozesse / Berufungsverfahren

*Das akademische Profil I*

- Forschungsprofil – Repräsentieren Sie Ihre Disziplin?
- Soll-Ist-Abgleich
- Nächste Profilbildungsschritte

*Das akademische Profil II*

- Sind Sie eine erfolgreiche Wissenschaftlerin?
  - o Publikationen, Drittmittel, Habilitation
  - o Wissenschaftliche Kommunikation, Mobilität
- Soll-Ist-Abgleich
- Nächste Profilbildungsschritte

*Das akademische Profil III*

- Sind Sie eine fleißige Kollegin? – Lehre, Betreuung, Selbstverwaltung, wissenschaftliche Dienstleistungen
- Soll-Ist-Abgleich
- Nächste Profilbildungsschritte

#### *Das akademische Profil IV*

- Soft Skills, harte Fakten – Führung, Netzwerk, Persönlichkeit
- Soll-Ist-Abgleich
- Nächste Profilbildungsschritte
- Welches Postdoc-Format passt zu meinen Zielen?
- (Karriere und Familie – (un)vereinbar? optional)

---

### **K 3: BESCHREIBUNG EINZELSITZUNG**

*Geplante Dauer: 30 bis 45 min pro Teilnehmer\*in (nach Absprache)*

Die Teilnehmer\*innen erhalten bei Bedarf einen 30 bis 45-minütigen Einzeltermin. Dieser kann genutzt werden, um die eigene Profilanalyse zu reflektieren, zu nächsten strategischen Schritte zu beraten oder um Feedback zum CV zu erhalten.

*Die Einzelsitzung wird via Zoom stattfinden.*

---

### **K 4: BESCHREIBUNG WEBCAST**

*Dauer: 3 h*

Die Postdoc-Phase ist entscheidend für den weiteren Verlauf der eigenen wissenschaftlichen Karriere und steht im ständigen Spannungsfeld zwischen abhängiger Beschäftigung und wissenschaftlicher Eigenständigkeit. Wissenschaftler\*innen sind mit zahlreichen beruflichen Herausforderungen konfrontiert: Entwicklung eines Forschungsprofils, selbstständige Publikationstätigkeit, die Erarbeitung eines Lehrportfolios, Beteiligung an der wissenschaftlichen Kommunikation und der Aufbau eines eigenen Netzwerks von Kolleg\*innen und Kooperationspartner\*innen, Auslandsaufenthalte... Wann sind welche Aufgaben besonders wichtig? Was hat die höchste Priorität? Wie wichtig ist die Habilitation? Welcher Zeitrahmen ist angemessen? Der Webcast informiert Sie über alle wichtigen Anforderungen (auch über Publikationen und Drittmittel hinaus) und Milestones für eine wissenschaftliche Karriere und gibt Ihnen konkrete Tipps und Hinweise sowohl zur Gewichtung dieser Anforderungen als auch zu strategischen Überlegungen während der Postdoc-Phase auf dem Weg zur Professur.

#### *Materialien*

Handout, Fragebogen zur Analyse des eigenen akademischen Profils und zur Identifizierung nächster wichtiger Milestones, Beispiel-CVs

#### *Begleitende Aufgaben*

Ausfüllen des Analysebogens und identifizieren von Stärken und Entwicklungsbedarf im Profil, Überarbeitung/Ergänzung des CVs

#### *K 4: Einzelsitzung (Dauer: 45 min)*

Reflektion der Profilanalyse, strategische Besprechung nächster wichtiger Schritte, Feedback zu CV und aktuellem Profil sowie individuelle Fragen zu den Themen des Webcast

### 3. SPRUNGBRETT FORSCHUNG! BEWERBEN AUF POSTDOC-SELLEN

	FORMAT/MODULE (DAUER DER MODULE)	SPRACHEN	ZEITAUFWAND TN*INNEN
P 1	1-tägiges Präsenzseminar	Deutsch & Englisch	1 x 8 h = <b>8 h</b>
P 2	1-tägiges Online-Seminar via Zoom	Deutsch & Englisch	1 x 8 h = <b>8 h</b>
P 3	1-tägiges Online-Seminar via Zoom  + 30 bis 45 min Einzelsitzung via Zoom flexibel terminiert	Deutsch & Englisch	8 h + 0,5 h = <b>8,5 h</b>
P 4	Webcast (3 h) (nur auf Deutsch vorhanden)  + begleitende Aufgaben (1,5 h) + Einzelsitzung via Zoom (45 min)	Deutsch	4 h + 1,5 h + 0,75 h = <b>6,25 h</b>

#### P1 – P3: BESCHREIBUNG 1-TÄGIGES SEMINAR (IN PRÄSENZ ODER DIGITAL) SPRUNGBRETT FORSCHUNG! BEWERBEN AUF POSTDOC-SELLEN

Eine Bewerbung in der Wissenschaft unterscheidet sich in zahlreichen Punkten von anderen Branchen: Wie sieht eine wissenschaftliche Bewerbungsmappe aus? Komme ich im Anzug oder im Strickpulli zum Vorstellungsgespräch? Welche Kompetenzen aus meinem Studium bzw. meiner bisherigen wissenschaftlichen Karriere sollte ich besonders hervorheben? Welche Aussichten habe ich als Postdoc in der Wissenschaft? Zu Beginn befasst sich das Seminar primär mit der Phase vor der Einladung zu einem Vorstellungsgespräch oder -vortrag. Hier finden die Teilnehmenden für sich heraus, welche Stellenformate für sie geeignet sind (z.B. Drittmittelstelle, Juniorprofessur). Sie lernen, wie sie sich in schriftlicher Form optimal und an den Wissenschaftsbetrieb angepasst präsentieren, welche Besonderheiten es bei der Lebenslaufgestaltung gibt, wie Lehrerfahrungen und Lehrevaluationen Eingang in die Bewerbungsunterlagen finden können und wie sie ihr eigenes Forschungsprofil herausarbeiten können. Darauf aufbauend behandelt die zweite Seminarhälfte die Phase nach der Einladung zu einem persönlichen Kennenlernen, angefangen bei der Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch über kritische wissenschaftsspezifische Interviewfragen, das Halten eines Vorstellungsvortrags bis hin zu Besonderheiten wie Bewerbungsgespräche via Zoom.

**P 1 – P 3**

*Begrüßung, Vorstellung, Überblick*

*Arbeitsmarkt Hochschule*

– Zahlen, Daten, Fakten

*Jedem Tierchen sein Pläsierchen!*

– Das passende Stellenformat

*Stellenausschreibungen finden und analysieren*

*Alles an seinem Platz! – Struktur wissenschaftlicher Bewerbungsunterlagen*

– Was gehört rein?

– Designaspekte

*CV*

– Was gehört rein? Was gehört nicht rein? Worüber kann man streiten?

– Arbeit am eigenen CV

*Publikationsverzeichnis, Lehrveranstaltungen und Lehrevaluationen*

*Wie sag ich's meiner künftigen Chefin?*

– Gestaltung des Anschreibens

– Passung zwischen Anschreiben und Ausschreibung

*Sie sind eingeladen? Gratulation!*

– Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch

– Wenn ich Chefin wäre... Was würde ich fragen?

– Übung macht den Meister – Kurzsimulation

*Besonderheiten und individuelle Fragen*

– Bewerbungsvorträge

– Vorstellungsgespräche via Zoom

– Wie verhalte ich mich nach dem Vorstellungsgespräch?

---

**P3: BESCHREIBUNG EINZELSITZUNG**

*(Geplante Dauer: 30 min pro Teilnehmer\*in (nach Absprache))*

Die Teilnehmer\*innen erhalten bei Bedarf einen 30-minütigen Einzeltermin. Dieser kann genutzt werden, um Feedback zu bestehenden Bewerbungsunterlagen zu erhalten, nächste Schritte auf dem Weg zu einer Postdoc-Stelle zu beraten und weitere individuelle Fragen zu besprechen.

*Die Einzelsitzung wird via Zoom stattfinden.*

---

**P4: BESCHREIBUNG WEBCAST**

*(Dauer: 3,25 h)*

Eine Bewerbung in der Wissenschaft unterscheidet sich in zahlreichen Punkten von anderen Branchen: Wie sieht eine wissenschaftliche Bewerbungsmappe aus? Welche Kompetenzen aus meiner bisherigen wissenschaftlichen Laufbahn sollte ich besonders hervorheben? Was kennzeichnet ein gutes Anschreiben? Und wie kann ich mich von anderen Bewerber\*innen abheben? Zu Beginn befasst sich der Webcast primär mit der Phase vor der Einladung zu einem Vorstellungsgespräch oder -vortrag. Hier wird zunächst auf die unterschiedlichen Stellenformate für Postdocs

sowie auf die Anforderungen an ein vollständiges akademisches Profil eingegangen. Anschließend erfahren Sie, wie Sie sich in schriftlicher Form optimal und an den Wissenschaftsbetrieb angepasst präsentieren, welche Besonderheiten es bei der Lebenslaufgestaltung gibt, wie Lehrerfahrungen und Lehrevaluationen Eingang in die Bewerbungsunterlagen finden können und wie Sie Ihr eigenes Forschungsprofil herausarbeiten können. Darauf aufbauend befasst sich der Webcast mit der Phase nach der Einladung zu einem persönlichen Kennenlernen, angefangen bei der Vorbereitung auf ein Vorstellungsgespräch über kritische wissenschaftsspezifische Interviewfragen, bis hin zum Halten eines Bewerbungsvortrags.

#### *Materialien*

Handout, Analyse-Bogen Stellenausschreibung, Beispiel-CVs, Liste möglicher Interviewfragen

#### *Begleitende Aufgaben*

Überarbeitung des CVs, einleitenden Absatz des Anschreibens (Darstellung des eigenen Profils) formulieren

#### *P4: Einzelsitzung (Dauer: 45 min)*

Mögliche Themen: Feedback zu Bewerbungsunterlagen (insbesondere überarbeiteter CV & Einleitung Anschreiben), Simulation Interview, individuelle Fragen & Anliegen